

ÜBERSTÜRZTES DENKEN #2

Philosophie der Überstürzung mit Marcus Steinweg

Zu Gast am 13. Dezember: Der Videokünstler Marcellvs L.

Diese neue philosophische Reihe etabliert die öffentliche (und eher plötzliche als allmähliche) „Verfertigung der Gedanken beim Reden“.

VideoRhizom ist eine 2002 begonnene, fortlaufende Serie, die mit dem philosophischen Universum von Gilles Deleuze und Félix Guattari experimentiert; als Weiterentwicklung des Begriffs Rhizom begonnen. Dahinter steckt die Idee, dass Begriffe nie vollendet, vollständig oder ausgeschöpft sind. Es ist notwendig, sie herzustellen, und sie beständig mit den Ereignissen dieser Welt, dem Hier und Jetzt zu verknüpfen. Die Serie, die im Prinzip in zwei Momente – Herstellung und Verbreitung – unterteilt ist, war nie eine Illustration des Begriffs, sondern die Schaffung einer rhizomatischen Produktion und Distribution audiovisueller Arbeiten. Die Videos richten sich nicht nach einem Drehbuch, und die Edition ergibt sich aus dem Moment der Aufnahme. Ich suche die Beziehungen zwischen Ereignissen in ihrer Kontingenz, in manchen Momenten sind es frustrierende, in anderen überraschende.

Die produzierten Videos erhalten eine Nummer mit vier Ziffern, die ausgelost werden, zum Beispiel 0667, 5040, 8246. In einem zweiten Schritt schlage ich das Telefonbuch der Stadt, in der ich lebe, irgendwo auf und sehe nach, ob es in der Straße, in der ich mich gerade befinde, irgendeine Beziehung zwischen der Adresse und der Nummerierung der Arbeiten gibt. Wenn dem so ist, schicke ich ein Band des Videos mit der Nummer, die mit dieser Beziehung (zur Hausnummer, zur Türnummer, zur Telefonnummer) übereinstimmt, an besagte Adresse. Die Bänder haben keinen Absender, nur einen Stempel mit der Nummer des Videos. Wer erhält sie, wie erhält er sie, was ist der Zweck? Es ist gleichgültig. Wesentlich ist diese zufällige, fragile Begegnung zwischen Geschehen und Nicht-Geschehen: dem, der die Bilder produzierte, denjenigen, die auf ihnen zu sehen sind, demjenigen, der die Bänder per Post erhält. Bis jetzt wurden 27 Videos gemacht und 3300 Bänder verschickt.

In Zusammenarbeit mit: BQ, Berlin

Nächste Überstürzung am 10. Januar 2012 mit Felix Ensslin um 20 Uhr im Roten Salon der Volksbühne am Rosa-Luxemburg-Platz.

VOLKSBUHNE
AM ROSA-LUXEMBURG-PLATZ

www.volksbuehne-berlin.de
030-240 65 777 // ticket@volksbuehne-berlin.de
Karten: 8 Euro / ermäßigt 6 Euro

